

Liestal, 20. Oktober 2016/REA/ta

Stellungnahme

Landratssitzung vom **02. November 2017**; Traktandum **33**

Vorstoss Nr. **2017-231** – **Postulat** der **SP-Fraktion**

Titel: Bildungsqualität statt Bildungsabbau: Lektionenzahl erhöhen für eine starke Stundentafel

1. Antrag

- Vorstoss entgegennehmen und zur Abschreibung beantragen
x Vorstoss ablehnen
 Motion als Postulat entgegennehmen
 Motion als Postulat entgegennehmen und zur Abschreibung beantragen
Parlamentarische Initiative wird zur Überweisung empfohlen / nicht empfohlen.

2. Begründung

Das Lektionendeputat legt fest, welche Anzahl Lehrpersonenlektionen der Schule für jede bewilligte Klasse zur Verfügung steht. Ein Lektionendeputat erlaubt den Schulleitungen, die Umsetzung der Stundentafel einschliesslich der Kurs- und Abteilungsbildung zu planen. Es ist aber auch ein wichtiger Kennwert für den Aufgaben- und Finanzplan und die Finanzbeschlüsse des Landrates. Der Regierungsrat hat am 23. Mai 2017 nach erfolgter Anhörung die Änderung der Verordnung für die Sekundarschule (SGS 642.11) beschlossen und das Lektionendeputat für die Stundentafel der Sekundarschule auf 42 Lektionen pro Klasse festgesetzt. Im Vergleich zur Übergangsstundentafel der Sekundarschule für die Eintrittsjahrgänge 2016/17 und 2017/18 mit 40 Lektionen pro Klasse hat der Regierungsrat 2 Lektionen aufgestockt. Zusätzlich kann das Amt für Volksschulen auf Antrag der Schulleitung 2 bis 4 Zusatzlektionen bewilligen, wenn nur ein einziger Leistungszug eines Jahrgangs geführt wird. Damit soll allen Schülerinnen und Schülern auch an kleinen Schulstandorten ein chancenfares Wahlpflichtfachangebot bereitgestellt werden können. Mit diesem Lektionendeputat sichert der Regierungsrat das Ressourcenniveau der vormaligen Stundentafel der vierjährigen Sekundarschule. Der Regierungsrat ist der Auffassung, dass mit diesem Lektionendeputat auch im interkantonalen Vergleich ein hochwertiges Bildungsangebot für die Umsetzung des Bildungsauftrags und zur Sicherung des Lernerfolgs der Schülerinnen und Schüler bereitgestellt werden kann. Der Bildungsrat hat auf der Basis des Deputates von 42 Lektionen die Stundentafel Sekundarschule auf Schuljahr 2018/19, aufsteigend mit den 1. Klassen, in Kraft gesetzt.

Der Regierungsrat lehnt die Überweisung des Postulates ab, weil er eine Prüfung einer Erhöhung des Lektionendeputates von 42 auf 44 für unnötig betrachtet. Das beschlossene und im Finanz- und Aufgabenplan integrierte Lektionendeputat gewährleistet eine gute Umsetzung der Stundentafel und des Bildungsauftrags an den Sekundarschulen. Eine Aufstockung um 2 Lektionen hätte einen jährlich wiederkehrenden Mehraufwand von ca. CHF 4 Mio. zur Folge.